

Programm

Handelskonflikte und Zollpolitik: Quo vadis, globale Wirtschaftsordnung?

Symposium des
Instituts für Bank- und Finanzgeschichte e.V. (IBF)
in Kooperation mit dem Center for Financial Studies (CFS)
auf Einladung der Deutschen Bundesbank
mit anschließender Podiumsdiskussion

21. April 2026

Kuppelsaal der Deutschen Bundesbank, Hauptverwaltung in Hessen
Taanusanlage 5, 60329 Frankfurt

Ablauf/Programm

- 13.30 Uhr Eintreffen der Gäste / Registrierung fürs Symposium
- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Michael Klaus, Vorsitzender des IBF-Vorstands und
Dr. Ulf Slopek, Präsident der Bundesbank-Hauptverwaltung in Hessen
- 14.10 Uhr **Eröffnungsrede**
Welt im Umbruch - wohin steuert die globale Wirtschaftsordnung?
Dr. Sabine Mauderer, Vizepräsidentin der Deutschen Bundesbank
- 14.45 Uhr **Die gleichen Fehler nochmals?**
Historische Erfahrungen aus Handelskonflikten und Zöllen
Prof. Kirsten Wandschneider, Ph.D., Goethe-Universität Frankfurt
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Schwankend, aber auch dauerhaft bedroht?**
Die Rolle des US-Dollars im Weltwährungssystem
Prof. Dr. Gunther Schnabl, Flossbach von Storch Research Institute und Universität Leipzig
- 16.35 Uhr **Podiumsdiskussion**
Globalisierung im starken Gegenwind:
Perspektiven für die deutsche und europäische Wirtschaft
Prof. Dr. Lisandra Flach, ifo-Institut und LMU München
Prof. Dr. Jan-Otmar Hesse, Universität Bayreuth
Prof. Dr. Fritzi Köhler-Geib, Deutsche Bundesbank
Moderator **Patrick Welter**, F.A.Z.
- 17.45 -
19.00 Uhr Stehempfang mit Speisen und Getränken